
Taschenbuch Tunnelbau – Rubrik

I. Hinweise für Autoren

1. Allgemeine Hinweise

Das Taschenbuch Tunnelbau wird auf Mac-Rechnern unter Verwendung des DTP-Systems Indesign CS3 erstellt. Die Formatierung der Beiträge erfolgt innerhalb des DTP-Systems. Die Bilder werden erst während des Umbruchs platziert. Vor dem Abdruck erhält der Hauptautor einen Korrekturabzug (Fahne) des Beitrags mit der Bitte um Druckfreigabe. Im Korrekturabzug können Korrekturen und Verbesserungen vorgenommen werden. Das Taschenbuch Tunnelbau wird im Format A6 und die Fachbeiträge schwarz-weiß gedruckt.

Beitragsvorschläge mit Nennung des Titels, der Autoren, einer Kurzfassung des Inhalts und wenn möglich Abschätzung des vorgesehenen Umfangs können an die Mitglieder des Herausgeberbeirats oder direkt an die VGE Verlag GmbH (kb@vge.de) gerichtet werden. Die Beitragsvorschläge werden jeweils etwa bis zum 10. Januar und die vollständigen Manuskripte angenommener Beiträge jeweils etwa bis Ende Mai eines Jahres benötigt.

2. Benötigte Unterlagen

- Manuskript mit Text einschließlich Tabellen und Bilder,
- Autorenangaben für die Verfasserzeile mit Titel, Vornamen, Name, Unternehmen und Unternehmenssitz,
- Anschrift der Autoren mit Telefonnummern, Faxnummern und E-Mailadressen für Rückfragen, Fahnen- und Belegversand.

Autoren: An dieser Stelle finden unsere Leser die Namen der Autoren mit Titel, Vorname, Nachname, Firma/Institution, Stadt und Land

3. Rechtschreibung

Für alle Publikationen der VGE Verlag GmbH gelten die Regelungen der 24. Ausgabe des Dudens (2006), also die „neuen“ amtlichen Regeln.

4. Umfang

Bei Bedarf stimmt die Redaktion den Umfang der Fachbeiträge nach Festlegung des Redaktionsplans durch den Redaktionsbeirat mit den Autoren ab.

5. Struktur

Die Beiträge werden einer Rubrik beziehungsweise Kapitelüberschrift zugeordnet. Die Beiträge innerhalb einer Rubrik werden mit römischen Ziffern vor dem Titel nummeriert:

I Röm. Titel

Die Beiträge enthalten in der Regel nicht mehr als drei Gliederungsebenen, von denen nur die ersten beiden nummeriert werden:

1. TB Überschrift 1

1.1 TB Überschrift 2

TB Überschrift 3

In speziellen Fällen, zum Beispiel bei Regelwerken mit vorgegebener Gliederung sind ausnahmsweise vier nummerierte Gliederungsebenen möglich:

1. TB Überschrift 1

1.1 TB Überschrift 2

1.1.1 TB Überschrift 3

1.1.1.1 TB Überschrift 4

6. Textdatei

Nutzen Sie für die Erstellung des Beitrags in Word für Macintosh oder Word nach Möglichkeit die von uns vorbereiteten Formatvorlagen. Bitte reichen Sie uns das Manuskript in Word für Macintosh-Format oder in Word-Format auf CD oder per E-Mail ein. Senden Sie uns bitte ebenfalls einen Ausdruck oder eine pdf-Datei des Texts, damit wir Fehler bei der Übertragung von Sonderzeichen in unser System erkennen und beheben können.

7. Bilder

Bilder und Zeichnungen können im Original oder als Datei eingereicht werden. Originale werden gescannt und auf ausdrücklichen Wunsch zurückgegeben. Bilddateien können im TIFF-Format, JPG-Format oder EPS-Format eingereicht werden. Die Auflösung sollte > 300 dpi sein.

Die Bilder werden in schwarz-weiß veröffentlicht. Bitte achten Sie darauf, dass die Bildgröße durch das Buchformat A6 beschränkt ist.

Bitte nummerieren Sie die Bilder fortlaufend und erwähnen alle Bilder an passender Stelle im Text. Setzen Sie in Bildunterschriften einen Punkt und ein Leerzeichen hinter die Bildnummer und einen Punkt an das Ende der Bildunterschrift:

Bild 1. Benennung des Bildes.

8. Tabellen

Die Tabellen müssen in der Rohfassung im Manuskript nicht schön aussehen. Sie werden von uns mit Indesign CS3 neu gesetzt. Mit dem Word-Tabelleneditor erstellte Tabellen können wir problemlos übernehmen. Bitte nummerieren Sie die Tabellen fortlaufend und weisen Sie im Text auf jede Tabelle hin. Tabellenüberschriften haben folgende Form:

Tabelle 1. Benennung der Tabelle.

10 Formeln

Formeln lesen wir in das Programm Math Type ein. Mit dem Word-Formeleditor erstellte Formeln können in Math Type übertragen werden und müssen bei Übertragungsfehlern von uns in Math Type nachbearbeitet werden. Formeln werden nummeriert und die Nummerierung in eckige Klammern gesetzt und gegebenenfalls im Text mit der Formelnummer in eckigen Klammern angegeben:

$$a^2 + b^2 = c^2 \dots\dots\dots[1]$$

9. Firmennamen

Um Ihnen und unseren Lesern das Nachforschen und Nachfassen zu erleichtern, geben Sie Firmen- beziehungsweise Institutsnamen bitte komplett und mit dem Ort des Firmen- beziehungsweise Institutssitzes an (Beispiel: VGE Verlag GmbH, Essen).

10. Quellenangaben und Quellennachweis

Im Text genannte Quellen werden fortlaufend nummeriert und Verweise auf Quellen im Text mit der Quellennummer in runden Klammern angegeben. Bei Nennung mehrerer Quellen werden die Nummern durch Kommata getrennt. Im Quellennachweis am Ende des Beitrags werden die Quellen nach Nummern geordnet angegeben.

Beispiel einer Quellenangabe eines Fachzeitschriftenbeitrags:

1. Treskow, A. ; Fitzner, G.: *Grubengasabsaugung und -verwertung im deutschen Steinkohlenbergbau im Jahre 1983 und in den EG-Ländern in den Jahren 1968 bis 1983*. Glückauf 120 (1984), Nr. 22, S. 1464-1471.

Beispiel einer Quellenangabe einer Monografie:

2. WILD, H. W.: *Sprengtechnik*. 3. Aufl. Essen: Verlag Glückauf GmbH, 1984.

Beispiel einer Quellenangabe einer Norm:

3. DIN 4093: *Baugrund – Einpressen in den Untergrund – Planung, Ausführung, Prüfung*. September 1987.

11. Unsere Kontaktdaten

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung:

- ▶ **Dr.-Ing. M.A. Katrin Brummermann**, Redaktion
Tel. (0 20 54) 9 24 - 114
Mobil (01 72) 8 75 48 82
E-Mail kb@vge.de
- ▶ **Elke El Abdulla**, Redaktionssekretariat
Tel. (0 20 54) 9 24-111
Telefax (02054) 9 24-119
E-Mail: ea@vge.de
- ▶ **Anschrift**
VGE Verlag GmbH
Postfach 18 56 20
45206 Essen
- ▶ **Internet**
www.vge.de